

Aktivitätswoche RLP 2014

Der Distrikt Rheinland-Pfalz veranstaltet vom 01.01.2014, 00:00 UTC bis zum 07.01.2014, 23:59 UTC, wieder seine traditionelle Aktivitätswoche.

In dieser Zeit sollten alle Stationen des Distriktes (alle K-DOKs, sowie Z11, Z22, Z74, Z77 und Z82) besonders aktiv sein.

Zur Teilnahme sind alle lizenzierten Funkamateure, DN-Ausbildungsstationen und SWLs mit DE-Kennzeichen herzlich eingeladen.

1 WETTBEWERBSWERTUNGEN:

Sektion A: 80m nur SSB

Sektion B: 80m nur CW

Sektion C: 80m nur Digital (PSK, RTTY) usw

Sektion D: 10m alle Betriebsarten, auch PSK, RTTY usw.

Sektion E: 2m alle Betriebsarten auch PSK, RTTY usw. jedoch nicht über Umsetzer

Sektion F: 70cm, 23cm und 12 cm –alle Bänder und Betriebsarten zusammen

Sektion G: SWL alle Bänder und Betriebsarten zusammen;

bei jedem geloggtm QSO muss mindestens eine der beiden Stationen Ihren Standort im Distrikt Rheinland Pfalz haben

Besonders auf 80 m ist auf die Einhaltung der Bandpläne zu achten!

Anruf in Fonie: <<< CQ Aktivitätswoche Rheinland-Pfalz >>

Anruf in CW: <<< CQ RLP-TEST >>>

Anruf in Digital: <<< CQ RLP-TEST >>>

2 PUNKTEWERTUNG:

- Je 1 Punkt zählt jede Verbindung auf 80 m / 10 m / 2 m und 70 cm,
- auf 23 cm 2 Punkte
- auf 12 cm 3 Punkte.
- Verbindungen mit dem eigenen DOK zählen 0 Punkte
- Jede Station darf pro Tag und Band nur einmal gearbeitet (SWL: geloggt) werden.
- SWLs dürfen die gleiche Gegenstation erst nach 15 Minuten wieder loggen. In den SWL-Logs muss je eine der am QSO beteiligten Stationen einen DOK aus dem Distrikt K haben (K-DOK + Z oder Sonder-DOK), QSOs von z. B. 2 Hessen (F-DOK), 2 Franzosen oder 2 Bayern (C-DOK) usw. untereinander zählen nicht.
- Crossband-QSOs und Verbindungen über Umsetzer/Echolink werden nicht gewertet.
- Jeder Teilnehmer kann in den Sektionen A bis F unter nur einem Rufzeichen gewertet werden

3 MULTIPLIKATOREN:

3.1 Sektionen A, B, C und D:

Als Multiplikatoren zählen pro Band alle erreichten K-DOKs K01 bis K56 (auch der eigene), ferner die DOKs Z11, Z22, Z74, Z77, Z82.

Zusätzlich zählen alle Sonder-DOKs aus RLP.

Die Distrikts-Sonderstationen DA0RP, DF0RLP, DF0RPJ, DK0RLP, DL0RP, DM0K, DL0K und DL0YLK, sowie jeder DARC-Distrikt (A bis Y) außerhalb von Rheinland-Pfalz, jeweils einmal als Multiplikator.

Zu D:

Als Multiplikator zählt pro Band jede der Distrikts-Sonderstationen, jeder gearbeitete DOK (auch der eigene) sowie jedes gearbeitete Großfeld (JO30, JN49 etc.) - **außerdem jedes DXCC als Multi.**

3.2 Sektionen E und F:

Als Multiplikator zählt pro Band jede der Distrikts-Sonderstationen, jeder gearbeitete DOK (auch der eigene) sowie jedes gearbeitete Großfeld (JO30, JN49 etc.) - **außerdem jedes DXCC als Multi.**

3.3 Sektion G (SWL):

Die Multiplikatoren zählen, wie in den Sektionen A bis F, entsprechend den verwendeten Bändern.

4 ENDERGEBNIS:

Die Summe aller QSO-Punkte innerhalb einer Sektion (in den Sektionen F und G alle Bänder zusammen) multipliziert mit der Gesamtzahl aller in der Sektion erreichten Multiplikatoren bilden jeweils das Endergebnis.

4.1 LOGs:

Die Logs müssen enthalten:

Datum
UTC
Rufzeichen
Band
Betriebsart
Rapport (gegebener und erhaltener)
Lokator (nur in den Sektionen E und F)

Elektronische Logs müssen das Call und das jeweilige Band im Dateinamen enthalten, z. B. DG6PY-80m.stf.

4.2 SWL:

Bei den SWL entfällt der "erhaltene Rapport". Sie geben der geloggt Station einen Rapport und notieren zusätzlich das Rufzeichen der Gegenstation. Jede Station kann nur einmal pro Tag/Band gewertet werden, die Gegenstation darf nur alle 15 Minuten geloggt werden. Alle Verbindungen mit dem eigenen DOK zählen nicht, jedoch als Multi. Für jedes Band ist ein eigenes Log zu führen und einzureichen. Ein Musterlogblatt und Multiplikatoren-Checklisten sind bei mir gegen Freiumschlag bzw. per E-Mail erhältlich. Ebenso ein SWL-Merkblatt sowie ein Musterlog für SWL.

4.3 OV-WERTUNG (Für Ortsverbände aus Rheinland-Pfalz):

Die OV-Wertung erstreckt sich über alle Sektionen. Die Punktberechnung erfolgt nach der Formel der DARC-Clubmeisterschaft (siehe unten). Pro Ortsverband können bis zu 5 Logs für die OV-Wertung herangezogen werden, allerdings keine Mehrmannstationen. Jeder Teilnehmer kann Logs in allen Sektionen einsenden, zählt aber für die OV-Wertung nur mit seinen zwei besten Platzierungen.

5 PREISE:

In allen Sektionen erhalten die zehn bestplatzierten Teilnehmer eine Urkunde, alle anderen eine Erinnerungskarte. Die drei Bestplatzierten erhalten zusätzlich einen Pokal, soweit in der betreffenden Sektion mindestens zehn Logs eingereicht wurden. Die in der OV-Wertung bestplatzierten Ortsverbände werden ebenso ausgezeichnet.

5.1 Sonderpreis:

Unter allen eingesandten Logs der Sektionen A – F wird ein Sonderpreis ausgelost, der auf der Distriktsversammlung 2014 gezogen und dann feierlich überreicht wird.

5.2 Wanderpokale:

Für die einzelnen Sektionen wurden Wanderpokale gestiftet, die endgültig in den Besitz desjenigen übergehen, welcher ihn „dreimal“ gewonnen hat, egal in welchem Zeitraum. **Einen weiteren Wanderpreis gibt es für den Neueinsteiger mit der jüngsten Lizenzurkunde**, gestiftet von DF3GU, der 2008 nach Transportschaden vom Referat neu gestaltet wurde.

6 LOGEINSENDUNGEN:

Einsendeschluss ist der 31.01.2014, bei schriftlichen Einsendungen zählt das Datum des Poststempels.

Logeinsendungen sollen bitte per E-Mail an den HFDX Logroboter (bevorzugt) oder, wenn nicht anders möglich, per Post an mich geschickt werden.

Ausführliche Informationen zum Logroboter stehen im Dokument „Informationen zum Logversand“ zur Verfügung.

Die E-Mail-Adresse für den Logroboter lautet:

AW-RLP@dxhf.darc.de

Schriftliche Logs sind zu richten an:

DG6PY

Hans-Peter Fuchs

Schifferstr. 18

60594 Frankfurt

ÜBER DISQUALIFIKATIONEN ENTSCHEIDET DER AUSWERTER. EINE DISQUALIFIKATION IN EINER SEKTION ZIEHT EINE STREICHUNG IN ALLEN WEITEREN SEKTIONEN NACH SICH.

Die Ergebnisliste wird nach Abschluss der Auswertung, ca. sechs Wochen nach Einsendeschluss, auf der Internet-Seite des Distriktes K veröffentlicht. .
Ebenfalls kann sie gegen SASE bei mir angefordert werden.

7 DIPLOME:

Während der Aktivitätswoche können Punkte für die verschiedenen Diplome aus Rheinland-Pfalz erarbeitet werden, diese sind unter anderem:

Diplom	Herausgeber	Manager
Rheinland-Pfalz-Diplom KW/UKW	(Distrikt)	DO1DJJ
Rheinland-Pfalz-Trophy 2014	(Distrikt)	DO1DJJ
Frischlings-Trophy	(K28)	DO1DJJ
Vulkaneifel-Trophy	(K34)	DL1WH
Moselwein-Diplom	(K45)	DL3PF
Schängel-Diplom	(K32)	DC2PH

und viele andere.

Die genaue Liste mit den aktuellen Ausschreibungen der Diplome und den jeweils wertbaren Sonder-DOKs gibt es auf der Homepage des Distriktes K.

ÜBRIGENS:

Die freie Software von der Firma Arcomm (sowie HAMOFFICE) und der DOK-Logger von DF7PN unterstützen die RLP-Aktivitätsabende mit einem speziellen Contestlog.

Beide nutzen das STF-Format.

Natürlich kann auch jede andere Logsoftware benutzt werden.

Näheres unter:

www.hamoffice.de

Eine Liste der jeweils gültigen Sonder-DOKs ist im Internet auf der Homepage des Distriktes abrufbar. Außerdem empfiehlt es sich, nur die jeweils aktuellste Version von HAMOFFICE bzw. dem DOK-Logger von DF7PN zu verwenden.

vy 73, AWDH ein frohes Weihnachtsfest, einen guten Start ins neue Jahr und viel Erfolg bei der Aktivitätswoche 2014 wünscht

DG6PY Hans-Peter

*Referatsleiter Wettbewerbe und Diplome des Distrikts Rheinland-Pfalz des DARC
(Deutscher Amateur-Radio-Club e.V., Lindenallee 4, 34225 Baunatal)*